gemeinde blick

evangelische Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen
November 2022 - Ausgabe 122

Impressum

Der Gemeindeblick wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien der ev. Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen.

Redaktion

Dr. Armin Kistenbrügge, Christine Schulze, Esther Volk, Rüdiger Greeb

Bilder

Talblick: Tina Dietermann, Titel: Rüdiger Greeb

Bankverbindung

Lebendige Dorfkirche e.V.
IBAN: DE38 5139 0000 0064 7949 06

Internet

www.kirche-edingen-greifenstein.de

„Du bist geliebt!“

„Du bist geliebt!“

Die Wahrscheinlichkeit, dass du an dieser Stelle weiterblätterst, ist ziemlich groß. Denn ganz ehrlich: Gibt es ein Wort, das abgenutzter und bedeutungsloser ist als „geliebt“? Und gibt es ein Wort, das zugleich bedeutsamer und wertvoller nicht sein könnte?

„Geliebt sein“ ist etwas, was viele von uns ein Leben lang erfahren haben – und gleichzeitig haben wir hier unsere tiefsten Wunden.

„Gott liebt dich“ hast du schon tausend Mal gehört und zugleich hast du es vielleicht nie wirklich verstanden.

Für viele hat geliebt werden immer auch etwas mit Leistung zu tun. „Ich muss performen, damit ich liebenswert bin. Ich muss Erwartungen entsprechen, damit mir Liebe nicht entzogen wird.“

Wie tief dieses Muster in dir eingebrannt ist, ist dir vielleicht nicht klar. Aber Gott will dich auf einen Weg führen, auf dem viel Heilung stattfinden wird und wo du seine Liebe erfährst, ohne Leistung zu bringen.

Als Jesus getauft wurde, riss Gott den Himmel auf und sprach über ihm aus: Du bist mein GELIEBTER Sohn. Und dass sagte er, BEVOR Jesus auch nur einen bedeutsamen Schritt als Sohn Gottes gemacht hatte. Bisher war er vollkommen unauffällig und normal als Kind, Jugendlicher und junger Mann durchs Leben gegangen. Aber Gottes Liebe galt ihm schon hier bedingungslos und als Grundlage für alles, was noch kommen würde.

„Meine geliebtes Kind“ – das hat Gott ganz neu über dir ausgesprochen. Geliebt ohne Leistung. Geliebt ohne Druck. Geliebt ohne Anspruch. Einfach, weil Gott dich lieben will.

Diese Wahrheit hat Gott mir ins Herz geschrieben – und er reißt den Himmel und die dichte Wolkendecke über dir auf, um sie auch dir zuzurufen!

Christine Schulze

Andererseits

Einerseits ist nun leider November - andererseits leuchten die Ahornbäume nie schöner als jetzt!

Die Adventszeit steht vor der Tür, und Wunschzettel dürfen geschrieben werden. So lohnt es sich gerade trotz trüber Tage, steigender Inflation und Lebenshaltungskosten, der Sorge um genügend Wärme im Winter und beängstigender Nachrichten, des Abschiednehmens und des Andenkens an liebe Menschen, trotz der Aufgaben rund um das persönliche Leben sich auf den Weg zu machen.

Lebensräume zu suchen, die mich das Andererseits spüren lassen. Plätze und Räume, an denen neues Licht auf das eigene Leben fällt, und im Finden von Lebensorten im Novembergrau mir ein Andererseits schenken zu lassen.

So lässt sich bestimmt ein Himmelsfenster an grauen Tagen entdecken, und ich lasse mich „anhimmeln“ und spüre im Schauen die Güte Gottes, die so weit wie der Himmel ist (Ps. 36, 6). Den Blick nach oben richten und die Weite des Himmels über mir genießen - wo kann ich die Spuren der Güte Gottes in meinem Leben entdecken?
Meinen Tag zu „erhellen“, indem ich in dieser dunklen Jahreszeit eine oder auch zwei Kerzen anzünde als ein Hoffnungslicht - „Du selbst, Gott, bringst Licht in mein Leben, du machst das Dunkel hell.“ (Ps. 18, 29) Wo ist es gerade dunkel - in mir oder in anderen?

Sich „erfrischen“ zu lassen (Ps. 23, 2-3) an einem Tag, an dem die Nebelschwaden ziehen und ich auf meiner Haut die kühle Frische der Luft spüre, mein Gesicht einem kräftigen Windstoß entgegenhalte, um der Seele eine Erfrischung zu gönnen und wieder neu aufzuatmen. Mich „geerdet“ zu wissen, indem ich mich an einen Baum stelle (nein, du musst ihn nicht umarmen) und die Erde unter mir spüre - und mir dabei vorstelle, wie ich in der Liebe Gottes verwurzelt bin und sie der feste Grund ist, der mich trägt.

Sich neu „bejahen“ zu lassen, mit dem Blick auf die Taufe bewusst zu sprechen: Keiner wurde gefragt - nicht ich bei meiner Geburt, nicht die, die mich gebar, bei ihrer Geburt - niemand wurde gefragt außer dem Einen, und der sagte „Ja“! (Nach Kurt Marti)

Sich erneut bewusst zu machen, dass ich „geleitet“ worden bin, bis zum heutigen Tag, alle Tage bis zu diesem Platz, an diesem Ort - „Siehe, ich sende einen Engel, der dir vorangeht. Er wird dich auf dem Weg behüten …“ (2. Mose 23, 20) - wann hat mich ein Engel Gottes geleitet?

Mich trösten zu lassen von Texten, die mich bergen und durch die dunklen Tage begleiten:

„Breit aus die Flügel beide, die Fittiche der Freude, die Schwingen deiner Macht. Die Träume aller Zeiten wirst du mit uns begleiten, bis uns dein neuer Morgen lacht.

Breit aus die Flügel beide, die Welt in Frieden kleide, rundum dein Himmelszelt. Die Taten und den Willen zum Guten wirst du stillen mit Leben, das dir wohlgefällt.

Breit aus die Flügel beide, du Freund in allem Leide, in Glück und Lebenskraft, im Hoffen und im Sorgen - wir sind in dir geborgen, du Schöpfer, der den Segen schafft.“

Und vielleicht trotzdem einen Wunschzettel schreiben, auch wenn sich das Leben nicht nach meinem Wunschzettel richtet, jedenfalls nicht zuverlässig. Trotzdem einen schreiben, weil andererseits Wünsche das Herz warm halten.

Eine gesegnete Zeit, trotz aller Grautöne,

Liane und Heiko Ufkes

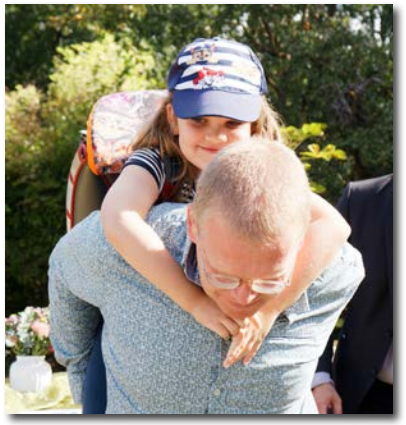
Mut und Segen für den Schulweg

In Amerika dauern die Sommerferien drei Monate. Dafür gibt es sonst keine unterrichtsfreie Zeit mehr. Da ist der Schulstart nach der Sommerpause ein Ereignis, das traditionell auch in den Kirchengemeinden mit dem „Back-to-school-Sunday“ gefeiert wird.

Wir fanden die Idee nachahmenswert und haben alle Kinder, die neu in die Schule kommen oder schon in die Grundschule gehen, mit ihren Eltern am Sonntag vor dem Schulstart zum „Schule fängt an“-Familiengottesdienst in den Edinger Gemeindehausgarten eingeladen.

Die einen Kinder können es kaum erwarten, endlich zur Schule gehen zu können, die anderen trauern den Ferien noch nach, wieder andere treten mit Bauchschmerzen ihren Schulweg an. Alle sollten in diesem Gottesdienst Mut und einen Segen bekommen. Damit der Ranzen, der auch mit unsichtbaren Lasten gefüllt ist, nicht zu schwer wird. „Hier bist du richtig“, sangen Virginia und Frank Busch mit Unterstützung zweier Beilsteiner Kinder. Und das sahen auch alle anderen so.

Armin Kistenbrügge



Gemeindebericht 2022

„…und du sollst deinen Kindern sagen …“

Kinder in unserer Gemeinde und unseren Arbeitsbereichen ...

... sind unsere Freude.

„Kinder können bei uns im Gottesdienst nicht stören. Weil alles, was Kinder akustisch zum Gottesdienst beitragen, bei uns von vornherein als Gotteslob gilt.“ (Psalm 8, 3: „Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge schaffst du dir Lob.“) Das ist unsere Devise. Nicht nur in Familiengottesdiensten. Oder bei Taufen. Wir haben zwar keinen Mutter-Kind-Raum mit verglastem abgetrenntem Bereich in der Kirche, das lassen unsere alten Kirchen nicht zu, aber dafür haben die Meisten bei uns die oben beschriebene Grundhaltung verinnerlicht. Und dieses Jahr gab es so viele Taufen wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Corona-Stau.

Wir freuen uns jedes Mal, wenn in unseren Mitarbeiterkreisen über den Kindergottesdienst in beiden Gemeinden berichtet wird, weil der blüht und gedeiht. Und wir seit einem Generationswechsel in der Mitarbeiterschaft in Edingen ein wirklich junges Team haben! Wir haben ein motiviertes, kreatives und unermüdliches Jungschar-Team. In Greifenstein gibt es Eltern, die schon als Kinder bei Frank Busch in den KiGo gegangen sind und jetzt ihre Kinder hinbringen. Überhaupt: Unsere Jugendmitarbeiter sind der treibende Motor in unserer Gemeinde: das sieht man auch daran, dass aus diesem Bereich neue Lieder in die ältere Gemeinde „einwandern“. Und jetzt ist auch der neue Kindergarten in Edingen fertig und wir haben die Chance auf eine intensive Zusammenarbeit.

... und die älteren Kinder:

Auch die älteren Kinder Gottes haben sich Neues einfallen lassen:

Auf der Presbyteriumsklausur im Herborner Schloss im November 2021 haben wir verabredet, wie wir auf dem Weg hin zu einer Gemeinde, die auch ohne hauptamtliche Vollversorgung lebendig bleibt, vorankommen wollen: Wir haben zum Jahresende 21 eine Gottesdienstumfrage gemacht, um zu ermitteln, welche Gottesdienstformen, welche musikalischen Stile und welche Gottesdienstzeiten gewünscht werden. Und wer bei der Gottesdienstgestaltung mitmachen möchte. Sowohl liturgisch als auch musikalisch. Seitdem wird das umgesetzt. Ein neuer Abendgottesdienst in aufgelockerter Form ist in Edingen entstanden. Verschiedene Gruppen in der Gemeinde haben unter Anleitung von Armin Kistenbrügge Gottesdienste vorbereitet und gestaltet. Der Predigtdienst liegt auf mehreren Schultern. Und kontinuierlich werden Mitarbeiter dazu ermutigt, ihre Gaben auch in diesem Gebiet zu entdecken und auszuprobieren.

In diesem Jahr hat es verschiedene Fortbildungsmodule zum Thema „Bibel lesen“ gegeben, die auch methodisch Anregungen vermittelt haben, wie man mit Gruppen biblische Texte erschließen kann.

Es wurde ein mehrmals im Jahr stattfindender Männerabend ins Leben gerufen: „Triple B“ – Bibel, Bier, … Basteln (da ging's um Laternen für den St. Martinsabend mit viel Gesang in Edingen), Barbequeue (da haben wir zusammen und mit Jesus gegrillt). Und der nächste dreht sich vielleicht ums Bauen: In 2023 gibt's bei uns wieder eine Lego-Woche, diesmal mit der ganzen Gemeinde!

Das Hauptaugenmerk im ersten Halbjahr lag natürlich auf der Gemeindevisitation durch den KSV, wo sich bei uns nur die Älteren noch erinnern konnten, wann die letzte gewesen sein muss. Gottesdienstbesuche, intensive Gespräche auf Augenhöhe, die echtes Interesse an unserer Situation zeigten und ein Besuch im Mitarbeiterkreis, der uns den Rücken stärkte für den Weg, den wir eingeschlagen haben.

Und außerdem, Kindheit ist ja relativ, gibt es noch viel zu erzählen von zwei parallel verlaufenen Jugendfreizeiten in Kroatien, dem ersten Teil einer Jugendbegegnung zwischen den jungen Erwachsenen aus unserer Gemeinde und Ugandis in ähnlichem Alter mit einem Workcamp bei uns, was nächstes Jahr mit einem Gegenbesuch in Uganda und der Mitarbeit bei „Celebrate Hope Ministries“ fortgesetzt wird.

Für die Presbyterien Greifenstein und Edingen:

Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
im Oktober 2022

Beistehen auf dem letzten Weg

Über erste Hilfe wird wie selbstverständlich gesprochen. Aber es gibt auch eine „letzte Hilfe“, über die noch wenig bekannt ist: Die Begleitung beim Sterben. Damit keiner auf dem letzten Weg alleine bleiben muss, der eine Hand zum Festhalten braucht, Trost und Begleitung. Deshalb wird in der ev. Kirchengemeinde Bonbaden ein sog. „Letzte-Hilfe-Kurs“ angeboten. Er vermittelt Basiswissen und übt einfache Handgriffe der Sterbebegleitung ein, um die Unsicherheit in dieser Situation zu überwinden. Der Kurs richtet sich an alle, die sich über Palliativversorgung und Sterbebegleitung informieren wollen.

Anmeldung bei Pfarrerin Kirsten Vollmer, Tel. 06442-92150 oder kirsten.vollmer@ekir.de

Trauer gemeinsam aushalten

„Geteiltes Leid ist halbes Leid“, heißt es. Aber Trauer macht einsam, und es tut gut, den Weg, der Trauer, für den es keine Abkürzung gibt, mit jemandem zusammen zu gehen. Deshalb bietet das Pfarrerehepaar Kirsten und Reinhard Vollmer zum wiederholten Mal eine Trauergruppe an. Sie schreiben:

„Vielleicht haben Sie vor kurzem einen nahestehenden Menschen verloren. Vielleicht ist es auch schon einige Monate her oder sogar schon Jahre. Sie kennen das starke Gefühl der Trauer. Wo hat es Platz? Mit wem können Sie es teilen? Wir wollen gemeinsam ein Stück des Weges gehen und unserer Trauer Raum geben. Dabei nutzen wir auch kreative Ausdrucksmöglichkeiten wie Musik, Malen, Bewegen, Modellieren ...

Hierbei bedarf es keinerlei Vorkenntnisse! Wir vertrauen darauf, dass geteilte Trauer reicher macht und Lebensfreude weckt.“

Die Termine der neuen Trauergruppe:
13. November, 11. Dezember,
22. Januar 2023, 12. Februar, 19. März,
23. April, 21. Mai, 18. Juni
im ev. Gemeindezentrum Braunfels, Gartenstr. 25.

Anmeldung ebenfalls bei Pfarrerin Kirsten Vollmer (siehe oben).

Einladung zum Buß- und Bettag

Miteinander gemeinsam. glauben. leben.

Herzliche Einladung

für Frauen jeden Alters

Wir starten am Mittwoch, 09.11.2022 um 16.00 Uhr
Im Evangelischen Gemeindehaus Edingen

„Miteinander gemeinsam. glauben. leben."

So lautet das neue Motto, unter dem wir uns mit Frauen jeden Alters treffen wollen. Dazu kleine Snacks miteinander genießen, einen Kaffee oder einen Tee trinken, ein kurzer biblischer Impuls und viel miteinander reden.

Wir haben die Gemeinschaft mit anderen Frauen in den letzten Monaten vermisst und möchten neu beginnen. Dazu treffen wir uns an jedem zweiten Mittwoch im Monat im evangelischen Gemeindehaus in Edingen und freuen uns darauf, euch zu begrüßen.

Frauen der evangelischen Kirchengemeinde Edingen laden ein.

Weihnachten findet statt. Egal wie.

Die Corona-Pandemie kann uns mal. Wir feiern trotzdem Weihnachten.

Wir bleiben umsichtig, aber wir ziehen uns nicht die Decke über den Kopf. Letztes Jahr haben wir das geschafft, und dieses Jahr machen wir es wieder so. In der Kirche kann man wegen des Virus nicht mit so vielen zusammensitzen. Deshalb wird in Edingen wieder im Dorfgemeinschaftshaus gefeiert. Wir haben dort für ca. 100 Menschen Platz. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen in den Sinner bzw. Greifensteiner Nachrichten und auf unserer Webseite.

In Greifenstein soll es beim großen Weihnachtsbaum in der Ortsmitte am Backes wieder einen Heilig-Abend-Gottesdienst unter freiem Himmel geben. Immerhin erzählt die Weihnachtsgeschichte von einer improvisierten Unterbringung und von widrigen Umständen, die trotzdem im Himmel und auf der Erde Freude ausgelöst haben!

Gottesdienstplan

November 2022 bis Februar 2023

	Greifenstein	Edingen	Prediger
So., 6.11.22	**11.00 Uhr**	**9.30 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So,. 13.11.22 Volkstrauertag	**9.30 Uhr**	**11.00 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
Mi., 16.11.22 Buß- u. Bettag		**18.30 Uhr** gemeinsamer Abendgottesdienst	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 20.11.22 Ewigkeits-Sonntag	**11.00 Uhr** mit Abendmahl	**9.30 Uhr** mit Abendmahl	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge Predigt: Lothar Lippert
So., 27.11.22 1. Advent	**9.30 Uhr**	**11.00 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
Mi., 30.11.22		**19.30 Uhr** Adventsandacht im ev. Gemeindehaus	Prädikant Lothar Lippert
So., 4.12.22 2. Advent	**11.00 Uhr**	**18.00 Uhr** **Abendgottesdienst**:	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
Mi., 7.12.22	**19.30 Uhr** Bibelabend im Advent		Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 11.12.22 3. Advent	**9.30 Uhr**	**11.00 Uhr** **Familiengottesdienst**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge m. KiGo- und Jungschar-Team
Mi., 14.12.22		**19.30 Uhr** Bibelabend im Advent	Heiko Debus
So., 18.12.22 4. Advent	**11.00 Uhr**	**9.30 Uhr**	Marko Best
Sa., 24.12.22 Heiligabend	Für die Gottesdienste an Heiligabend bitte die aktuellen Ankündigungen in den Greifensteiner Nachrichten …	…und in den Sinner Nachrichten sowie auf der Webseite beachten: www.Kirche-edigen-greifenstein.de	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge und Team
So., 25.12.22	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst	
Mo., 26.12.22 2.Weihnachten	**18.00 Uhr** mit Abendmahl	**11.00 Uhr** mit Abendmahl	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
Sa., 31.12.22 Silvester	**18.30 Uhr**	**17.00 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 1.1.23 Neujahr	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst	
So., 8.1.23		**11.00 Uhr** gemeinsamer Gottesdienst	N.N.
So., 15.1.23	**11.00 Uhr**	**9.30 Uhr**	Prädikant Mike Reese
So., 22.1.23	**9.30 Uhr**	**11.00** Uhr mit Neujahrsempfang im ev. Gemeindehaus	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 29.1.23	**11.00 Uhr** Schlosskirche mit Neujahrsempfang	**9.30 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 5.2.23	**9.30 Uhr**	**11.00 Uhr**	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 12.2.23	**11.00 Uhr**	**18.00 Uhr** **Abendgottesdienst**	Heiko Debus
So., 19.2.23	**9.30 Uhr**	**11.00 Uhr**	Pfr. i.R. Dr. W. Leineweber
So., 26.2.23	**11.00 Uhr** m. Abendmahl	**9.30 Uhr** mit Abendmahl	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 5.3.23		**11.00 Uhr** Vorstellungsgottesdienst	Gem-Päd. Chr. Buskies und Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge

Aktuelles finden Sie immer in den Greifensteiner und Sinner Nachrichten
und auf unserer Webseite: www.kirche-edingen-greifenstein.de

EVANGELISCHE JUGEND EDINGEN & GREIFENSTEIN

Sonntag

10:30 Kindergottesdienst
Greifenstein, einmal im Monat

11:00 Kindergottesdienst
Gemeindehaus Edingen

18:00 Colourful Minds Hauskreis
Becky Fischer/Stephi Hardt 717 5506

Dienstag

16:15 Konfi-Unterricht

19:30 Open Mind Hauskreis

Teentreff SPECIAL
16.12.2022
Weihnachtsmarkt

Donnerstag

17:30
Teentreff
Open House
ab 12.01.2023

Samstag

14:30 bis 17:00 Uhr
Action Samstag
einmal im Monat
für Kids von 8 bis 13

Infos und Kontakt
Jugendleiter Christoph Buskies
Email: jugend@promikon.de
Telefon: 06449-921457

Teentreff OPEN HOUSE

DONNERSTAGS 17:30 BIS 19:30 UHR

12.01.2023
bis
16.02.2023

#bistro
#musik
#kicker
#billard
#kochen
#handcraft
#dankbar

Thema: „Sehen und gesehen werden“
1. Mose 16,13

Ev. Gemeindehaus Greifenstein

Infos: Ev. Jugend Edingen und Greifenstein | 0172 2853007
vorher und hinterher: Shuttleservice Edingen - Greifenstein

Ferienpass Action-Samstag

In diesem Jahr ging es für die Teilnehmer des Ferienpasses einmal quer durch den wilden Westen. Das Ziel: Eine Eisenbahnstrecke von Chicago nach San Francisco. Nachdem sich die Kinder nach kleinen Spielen ihr Startkapital erarbeitet hatten, ging es an den Bau der Eisenbahnen. Als die Eisenbahnen aus Pappe gebastelt waren, hörten die Kinder die Geschichte von Abrahams Reise mit Gott in ein unbekanntes Land. Nun ging es im zweiten Teil richtig los und die Teams konnten sich bei den Händlern ihre Strecken in Form von Zahnstochern und Schaschlikspießen kaufen, um eine möglichst lange Strecke zu bauen, während sie sich vieler Gefahren des wilden Westens erwehren mussten. Gemeinsam wurde viel gerannt, verschiedene Taktiken ausprobiert und wir hatten viel Spaß.

Johanna Schulze

Die „Bunte Eiche“ ist eröffnet

Am Samstag, dem 22.10.2022, fand die große Eröffnungsfeier der Kindertagesstätte „Bunte Eiche“ statt. Begonnen hat das Fest mit einem kleinen Gottesdienst unter Leitung von Pfarrer Dr. Kistenbrügge und dem Lied „Danke für unsre Bunte Eiche“!

Anschließend folgten Grußworte und Redebeiträge, und zum Ende der offiziellen Veranstaltung ließ der musikalische Beitrag der Kitakinder, „Baum des Lebens“ von Peter Maffay, alle Herzen der großen Gäste höherschlagen.

Die Kita Bunte Eiche begeisterte alle Besucher mit den liebevoll hergerichteten Räumen und einer an den Bedürfnissen der Kinder orientierten Konzeption.

Ein großer Turnraum mit vielen Fenstern und allerlei Sportgeräten lädt zukünftig zum Turnen und Klettern ein. Im Kinderbistro mit Kinderküche wird täglich das Frühstücksbuffet und Mittagessen angeboten.

Die Gruppenräume der Bunten Eiche sind in verschiedene Bildungsbereiche aufgeteilt. Ein ganz besonderer Ort in der Bunten Eiche ist der „Marktplatz“ im großen Spielflur. Unter der riesigen Fensterkuppel kann das Ziehen der Wolken beobachtet werden, Regentropfen werden sichtbar und hörbar und die einstrahlende Sonne durchflutet den Flur mit Licht und Wärme.

Die Kleinsten der Einrichtung werden in der Kinderkrippe im hinteren Bereich der Kita betreut.

Bei der Planung und Gestaltung des Außengeländes haben die Kinder der Kita fleißig mitgewirkt. Gewünscht wurden ein großes Spielschiff, eine Schaukel, ein großer Sandspielplatz und eine Bobbycar-Rennbahn.

Am 01.11.2022 wird die „Bunte Eiche“ mit Leben gefüllt und das große Schiff vor der Einrichtung geht mit vielen kleinen und großen Menschen auf die Reise!

Meike Herr
Kitaleitung Bunte Eiche

Internationale Begegnung

Internationale Begegnung mit unseren jungen Erwachsenen und zwölf Gästen aus Uganda

Eine bewegende Zeit

Die Stimmung war vom ersten Moment an sehr gut und es dauerte nicht lange, bis unsere Gäste zu unseren Freunden wurden. Das gemeinsame Arbeiten, die Ausflüge und die vielen Aktionen ließen die Tage nur so dahin fliegen. Jeder Tag startete mit einem Meeting unter dem Thema "Das Leben ist eine Baustelle." Dabei haben wir anregende Gespräche und einen intensiven Austausch über unser Leben als Christen in dieser Welt geführt. Besonders viel Freude machte das gemeinsame Singen.

Anschließend wurde ordentlich was geschafft: Es wurden Möbel gebaut und Türen und eine Fassade gestrichen. Darüber hinaus standen Begegnungen mit Herborner Schulen, Fahrten nach Bonn und Berlin und eine Safari im Donsbacher Wildpark auf dem Programm. Die Zeit verging sehr schnell und schon musste man wieder Abschied nehmen. Nun freuen wir uns auf die Rückbegegnung im Herbst 2023 in Uganda.

Christoph Buskies und Tara Matthäus

Welch ein Segen…

...sind die internationalen Begegnungen für unsere Gemeinde

Der Kontakt zu Celebrate Hope Ministries und auch der zu der Gemeinde auf Long Island in Verbindung mit den Begegnungen und Reisen dorthin bereichern nicht nur das Leben der Jugendlichen sondern auch das der Gemeinde. Weltoffenheit und die enge freundschaftliche Verbindung zu Christen auf anderen Kontinenten gehörte schon immer zum christlichen Leben dazu. Dass dann im Rahmen des Workcamps noch Möbel für den Jugendraum entstehen, die Eingangstür mit Unterstützung von Roswitha Engel-Neuhaus restauriert und die Front des Garagenhäuschens gestrichen wird, ist ein besonderer Grund, allen Beteiligten zu danken. Das Engagement von Christoph zusammen mit Tabea und Tara ist nicht selbstverständlich und freut uns ganz besonders. Welch ein Reichtum für unsere Gemeinde.

Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge

Männerabend TRIPLE B

„Kommt her und esst.“

Am 8. Juli fand im Edinger Gemeindehausgarten der 2. Männerabend TRIPLE B statt.

BBQ, Bibel und Bier waren das Motto.

„Grillen einmal anders“, das hatten sich Heiko Debus und Frank Hardt überlegt. Ein Minikochkurs mit dem Dutch Oven. Dazu eine biblische Geschichte, gute Gespräche und ein kühles Bier.

Ein Rezept, welches aufgegangen ist:

Etwa 25 Männer bereiteten in vier Gruppen ein Dreigangmenü in dem Feuertopf aus Gusseisen zu.

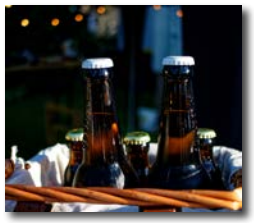
Als erster Gang stand die Dattel im Speckmantel auf dem Menü; gefolgt von einem Chilli-Currywurst-Topf. Den krönenden Abschluss bildete dann eine Kombination aus lauwarmen Marshmallow-Erdbeeren mit einer Zucker-Minz-Brause.

Nachdem alle, mehr oder weniger gemeinsam, mit den Zubereitungen fertig waren, hieß es „kommt her und esst.“ Thematisch wurde zum Essen Johannes 21, 1-14 aufgetischt.

Man(n) stellte sich zur Einleitung die Frage, was mit Jesus zu besprechen wäre, wenn dieser beim Grillen dabei wäre. Einige interessante Gespräche entwickelten sich dabei und die Männer tauschten sich über diverse Abenteuer-Erfahrungen aus. Im Rahmen der Bibelgeschichte aus dem Johannes-Evangelium wurde dann genauer über die Begegnung zwischen Jesus und seinen Jüngern am See Tiberias gesprochen.

Bei Dunkelheit wurde später an der Feuerschale noch die ein oder andere Hopfenkaltschale zu sich genommen. Alles in allem ein tolles Event, welches am 9. Dezember mit neuem B-Motto fortgeführt wird.

Frank Hardt



Wir sind für Sie da!

Ansprechpartner in der Gemeinde

Ev. Pfarramt
Dr. Armin Kistenbrügge, Voglersheck 7, Greifenstein
Email: armin.kistenbruegge@gmx.de Telefon: 802
www.kirche-edingen-greifenstein.de

Gemeindepädagoge
Christoph Buskies, Weierwies 8, Greifenstein
Email: jugend@promikon.de Telefon: 921 457

Greifenstein

Kirchmeisterin
Carola Reese, Steinkauter Weg 6 Telefon: 6713
Küster und Gemeindehaus
Tamara und Peter Warter, Untergasse 29 Telefon: 6346

Edingen

Kirchmeister
Lothar Schmidt, Borngartenstr. 6 Telefon: 1324
Küsterin
Hannelore Schmidt, Borngartenstr. 6 Telefon: 1324
Gemeindehaus
Sigita Sneideryte Telefon: 0179 25 83 759

Kassettendienst:
Für Gemeindeglieder, die nicht zur Kirche gehen können, wird jeder zweite Gottesdienst auf Kassette aufgenommen. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten. Gerne bringen wir Ihnen die Kassette kostenlos nach Hause!
Bitte melden Sie sich bei
Ulrich Krieger, Edingen Telefon: 1337
Edith Chytri, Greifenstein Telefon: 1033

MÄNNERABEND

TRIPLE B

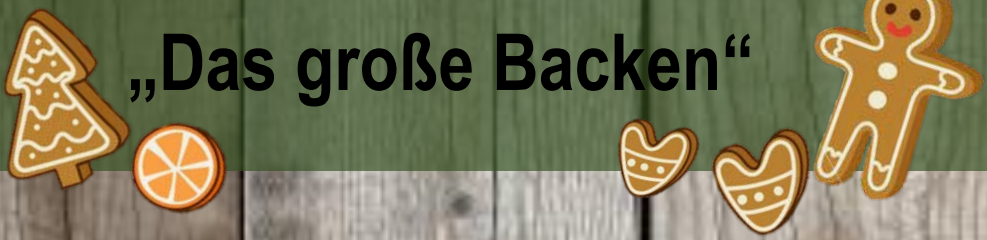
BACKEN, BIBEL, BIER

FREITAG, 09.12.2022

19:00 UHR

GEMEINDEHAUS EDINGEN

„Das große Backen“



EV. KIRCHENGEMEINDE UND CVJM EDINGEN